Herrn Bezirksverordneten Roland Schröder

über

die Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage 0007/VII

über

Fahrbahnschäden in den Baustellenbereichen in der Stargarder Straße

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Im Bereich und im Umfeld der laufenden bzw. bereits abgeschlossenen (Leitungs-) Bauarbeiten im Straßenraum der Stargarder Straße sind Schäden an der Fahrbahndecke offenkundig zu erkennen

1. Hat das Bezirksamt Kenntnis von diesen Schäden? Wenn ja, woher und wie werden diese beurteilt?

Vor Beginn von Leitungsbauarbeiten im öffentlichen Straßenraum findet eine Bauanlaufberatung statt, bei der der vorhandene Zustand des Straßenraumes festgestellt wird. Nach Beendigung der Bauarbeiten des Sondernutzers, in diesem Fall Vattenfall, findet eine Abnahme statt, bei der während der Bauphase entstandene Schäden festgestellt werden.

Beurteilt werden diese durch den Sondernutzer (Vattenfall), der ausführenden Firma und dem Tiefbauamt.

2. Worin sind die Ursachen dieser Schäden zu sehen und wer ist dafür verantwortlich?

Schäden entstehen durch die benötigten Baufahrzeuge fast ausschließlich während der Sommerzeit. Durch hohe Temperaturen wird der Asphalt weich, so dass sich die Räder der Baufahrzeuge in den Asphalt drehen. Aber auch der desolate Zustand der Fahrbahn ist darauf zurückzuführen.

Für diese Schäden ist die jeweilige vom Sondernutzer beauftragte Firma verantwortlich.

3. Wann und durch wen werden diese Schäden beseitigt?

Parallel zu den Deckenschlussarbeiten werden die Schäden in Abstimmung mit dem Tiefbauamt durch den Sondernutzer (Vattenfall) beseitigt.

4. Wer trägt die Kosten für die Beseitigung und warum?

Ausschließlich der Sondernutzer (Vattenfall), durch den die Schäden während der Bauphase entstanden sind, trägt die Kosten.

Jens-Holger Kirchner